In Zavoloka wurde die neue Kirche geweiht, die anstatt der von den Spaltern weggenommenen Kirche gebildet wurde

Am 16. Februar 2021 haben die Bischöfe der Ukrainischen Orthodoxen Kirche die Weihe der Allerheiligen Kirche durchgeführt, die im Dorf Zavoloka im Bezirk Storojinet in der Region Czernowitz von der Gemeinde gebildet wurde, die zum Opfer des rechtswidrigen Angriffs der Vertreter der “Orthodoxen Kirche der Ukraine” geworden sind.

Den Gottesdienst der Allerheiligen Kirche hielt der Metropolit von Czernowitz und Bukowinski Meletij. Zusammen mit dem Metropoliten nahmen der Bischof Borodyansky Mark und der Klerus der Diözese daran teil.

Die Kirche in Zavoloka wurde nach 15 Monaten danach eingerichtet, wie die Vertreter der “Orthodoxen Kirche der Ukraine” die alte Kirche weggenommen haben, die in den 1990er Jahren von der Gemeinde der Ukrainischen Orthodoxen Kirche mit ihrem geltenden Vorsteher, Archimandriten Juwenali (Palamarjuk) gebildet wurde. Heute ist der Bischof, der beide Kirche gebildet hat, 80 Jahre alt.
.

Pressedienst **der Diözese von Czernowitz und Bukowinski**/
Kommunikationsamt der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen